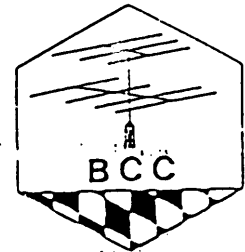


Bavarian Contest Club



Bernhard Steibl
DF7RX
Kelheimwinzerstr. 40
8420 Kelheim
Tel. 089/7242379
(Montag - Donnerstag)

Kelheim, den 15.10.1992

Liebe BCC Mitglieder!

Aktivitäten im WWDX Contest

Der Zeitpunkt ist wieder gekommen auf den wir das ganze Jahr gewartet haben, die Zeit der großen Conteste. Wie letztes Jahr wollen wir auch heuer wieder das Motto ausgeben " **jedes Mitglied macht im WWDX-Contest mindestens 1.000.000 Punkte** ". Im letzten Jahr wurde nur von sehr wenigen Mitgliedern überhaupt mitgemacht und nur eine handvoll hat die gesetzte Punktzahl erreicht. Es ist aber auch mit kleiner Leistung und kleiner Antennenanlage, mit ein wenig Anstrengung möglich, über 500.000 Punkte zu machen (Roland, DK3GI hatte letztes Jahr in der QRP-Klasse über 1.000.000 Punkte). Ich hoffe, daß ich heuer mehr Logs, mit mehr Punkte als letztes Jahr bekomme.

SSB-Teil

D????

Multi/Single von der Blindenschule in Nürnberg mit DF4RD, UJ3NY und DL5NAM als Operator

DLOWW

Multi/Single mit DK3GI und Mitglieder der SDXG

DLOCS

Multi/Multi von Scheggerrott aus, mit DF7RX, DF9LJ, DK1FW, DK2OY, DK4LI, DK4VW, DK6WL, DL1LAA, DL3LAB, DL4MCF, DL4RDJ, DL6RAI und Mitgliedern des OV M15.

Y34K

Multi/Multi von Ilmenau, mit Y23EK, Y24UK, Y33UL, Y42MK u.a. (Konkurrenz belebt das Geschäft HI)

CW-Teil

DLOWW

Multi/Single mit DK3GI und Mitglieder der SDXG

DL0CS

Multi/Multi von Scheggerrott aus, mit DF7RX, DF9LJ, DK1FW, DK2OY, DK4LI, DK4VW, DK6WL, DL1LAA, DL3LAB, DL4MCF, DL4RDJ, DL6RAI und Mitgliedern des OV M15.

Y34K

Multi/Multi von Ilmenau, mit Y23EK, Y24UK, Y33UL, Y42MK u.a.

JY8VJ

Single/Allband durch Bernd, DL1VJ

4U1VIC

Multi/Single von Wien aus, mit DG6MGP, DH0RAK, DJ0IP, DL2MEH, DL5GAC und DL6RDR als Operator. Es wird versucht während dieser Zeit auch über OSCAR QRV zu sein

WWDX-Logs

Wie alle Jahre, können auch heuer wieder die WWDX-Logs zu mir geschickt werden (Einsendeschluß d.h. bis zu dem Zeitpunkt müssen die Logs bei mir sein, für den SSB-Teil 28. November, für den CW-Teil 11. Januar). Ich werde sie dann gesammelt nach USA senden. Wer sein Log selbst einreicht, sollte nicht vergessen, bei der *Club Competition* **Bavarian Contest Club** anzugeben und mir die Punktzahl (für Club Competition Summenblatt) melden.

BCC-Stand auf der HAM RADIO

Auch dieses Jahr war der BCC-Stand ein großer Erfolg. An der Unterschriftenwand konnte man auch heuer Besucher aus verschiedensten Ländern (CP, C3, EA, EI, F, HA, HB9, I, K, LX, OE, OH, OK, ON, PA, SM, SP, UA, UH, VE, YU, ZA, ZK1, 4X) feststellen.

Die Anziehungspunkte am Stand waren die Contestprogramme und die seit Jahren beliebten Pile-Up-Conteste. Der CW-Contest war heuer anders, es mußte zurückgegeben werden was gehört wurde. Es gab Besucher, die Stunden vor den Pile-Up-Contesten saßen und immer wieder aufs neue versuchten ihre Punktzahl zu steigern.

Der Vortrag von Roland, DK3GI über Conteststrategien war gut besucht und man konnte von einem alten Hasen wieder einiges lernen, wie man sich systematisch auf einen Contest vorbereiten sollte. Die anschließenden Diavorträge von Helmut, DK6WL und von Bernhard, DF7RX zeigten Bilder über die Contestoperationen 5B4BCC und RH2E.

Hier das Ergebnis von der am Stand ausgehängten Umfrage nach den noch benötigten DXCC-Ländern.

1. 3Y/P	101	27. TI9	13	53. PY0S	5
2. KH1	81	28. VP8SG	13	54. T30	5
3. A51	70	29. ZL7	13	55. VP8SO	5
4. KH5K	68	30. T33	12	56. YJ	5
5. ZL8	50	31. VU/L	11	57. 5W1	5
6. VK0H	49	32. FT8W	10	58. D2	4
7. VK0M	36	33. FR/G	10	59. JD1M	4
8. C21	29	34. FW	10	60. VK9C	4
9. KH7	28	35. HK0M	10	61. KC6	3
10. VU/A	28	36. T32	10	62. ST0	3
11. 5A	26	37. ZK2	10	63. T5	3
12. VK9M	24	38. 3B6	10	64. VK9L	3
13. ZL9	23	39. 3D2/C	10	65. 3C0	3
4. VK9W	21	40. 3Y/B	10	66. A2	2
15. FR/J	19	41. KP1	8	67. KH0	2
16. KH5	19	42. S2	8	68. KP5	2
7. KH9	19	43. 5R8	8	69. 3D2/R	2
8. FR/T	18	44. SV/A	7	70. 9N1	2
19. FT8Z	18	45. XW	7	71. H4	1
20. ZK1	16	46. ZK3	7	72. JT	1
21. KH4	15	47. ET	6	73. V6	1
22. T31	15	48. KH8	6	74. S0	1
23. VR6	15	49. XZ	6	75. ST	1
24. 3V8	15	50. 1S	6	76. C9	0
25. PY0T	14	51. FT8X	5	77. SU	0
26. ZS8	14	52. KH3	5		

Auf der HAM RADIO haben wir einen Posten "The QSL Managers Review" von Sergej D. Tszbizov UA0KBZ übernommen. Dieses in Leder gebunden Buch mit über 47.000 QSL-Managern kann zum Preis von 15,00 DM bei Wilfried, DL4GBA oder bei Bernhard DF7RX bezogen werden.

CT Version 8

von Ben Büttner, DL6RAI

Die neue Version 8 des beliebten Contestprogramms CT wurde rechtzeitig zur Hamvention in Dayton fertiggestellt. Von dort hat Bernd, DF3CB, auch eine erste Kopie (8.0) mitgebracht, die wir schon auf der diesjährigen Ham Radio in Friedrichshafen bewundern konnten. Das Hauptmerkmal der Version 8 gegenüber Version 7 ist die Unterstützung eines Digital Voice Processors, (zu deutsch: elektronischer Sprachspeicher).

Ich habe mir nun die neue Version 8.10 etwas genauer angesehen und sie mit der mir vorliegenden älteren Version 7.06 verglichen.

Zunächst sind drei weitere Wettbewerbe, hinzugekommen, nämlich

CQP California QSO Party
 IARU HF World Championship
 AA All Asia Contest, DX Side

Für 8086-, 80286- und 80386-Prozessoren gibt es jetzt jeweils eine eigene Programmversion, die den erweiterten Befehlssatz der neueren Prozessoren ausnützt. Leider sind die 286er und 386er-Version noch nicht ganz perfekt: Passiert beim Zugriff auf das Diskettenlaufwerk (SAVELOG, AUTOSAVE) ein Fehler, so stürzt CT nach der bekannten Fehlermeldung

Drive not ready--close door
 R(etry), I(gnore), F(ail), or A(bort)?

ab, und der Rechner bootet ganz von alleine neu. Die 8086er-Version hat damit keine Probleme, auch die alte 7.06 meldet lediglich, daß das Abspeichern nicht erfolgreich war. Auch ist die Telegrafie in der 386er-Version nicht ganz sauber, es entstehen gelegentlich kleinere Lücken in den Zeichen, die offenbar auf den Betrieb im Protected Mode zurückzuführen sind.

Ein recht nützliches Detail ist die Möglichkeit, in der CQWW.CTY-Datei die Zone beim Rufzeichen anzugeben. So kann beispielsweise der Ländereintrag für die Antarktis folgendermaßen aussehen:

```
Antarctica: 13: KC4: 4K1,4K1A(39),4K1B(29),4K1C(29),4K1D(38)
& 4K1G(30),4K1H(32),4K1J,4K1K(29)
& 4K1L(29),FB8Y(30),CE9A,KC4AAC,VK0LL(29)
& KC4USV(30),VK0DS(39),KC4AAA,VK0KC(29)
& KC4USB(12),KC4USX(30),3G9A,3Y9WT(30)
& AT0A(38),IA0PS(30),OR4,ZL5(30)
& ZL0AIC,ZS7ANT(38),KC4AAE(29),7S8AAA(38)
& 7S8BBB(38),VK0JV,VK0MP,KC4AAB,KC4AAD(12)
& KC4AAE(29),KC4USA,KC4USC,KC4USD,KC4USE
& KC4USF,KC4USG,KC4USL(29),KC4USY(30)
& VK0CH,FT4Y(30),FT2Y(30),KC4USK(29)
& FT5Y(30),FT8Y(30),FT0Y(30),8J1RY(39)
& VP8SSW,VP8HAL,VP8GAV,VP8FAR,VK0MN(29)
& KC4USM(30);
```

Diese Liste wird von CT so interpretiert: "Alle 4K1-Stationen, die nirgendwo anders genannt sind, gehören zur Antarktis und sind in Zone 13. 4K1A ist in Zone 39, 4K1B in Zone 29 ...". Das kommt der Realität schon sehr nahe und ist eine sehr gute Idee.

Die Version 8 von CT hat ein neues Datenformat, das WWDX-QSO benötigt jetzt statt 58 Byte 90 Byte Speicherplatz. Das bedeutet, daß die .BIN-Dateien der Vorgängerversionen nicht kompatibel sind. Ein Utility (7TO8.EXE) zum Umwandeln von alten Daten wird mitgeliefert, doch die erneute Änderung führt wohl auch zu erneutem Durcheinander. Schließlich sieht man es einer .BIN-Datei ja nicht an, ob sie im 6er, 7er oder 8er Format ist. Ganz abgesehen davon, daß es nun auch wieder neue Utilities R2B, B2R, QSL.EXE, MERGE.EXE usw. geben wird (liegen noch nicht vor), die selbverständlich auch den gleichen Namen tragen und sich lediglich durch Dateidatum und -größe von ihren älteren Vorgängern unterscheiden. Wehe dem, der irgendwann die verschiedenen Programme durcheinanderbringt!

Bestimmte Programmteile wurden ausgelagert, wodurch wieder etwas mehr Speicherplatz zur Verfügung steht. Für die seriellen Schnittstellen COM1-COM4 gibt es jeweils ein eigenes TSR (Terminate & Stay Resident), das je nach Bedarf geladen wird. Auch die Unterstützung des DVP erfolgt in einem eigenen Modul, das nur auf Wunsch im Speicher untergebracht wird.

Trotzdem bringt die neue Version in einen normalen PC mit 640kB Hauptspeicher lediglich 3164 QSOs, während bei der alten Version 7.06 3654 hineinpassten. Die 386er-Version von CT 8.10 benötigt, und das ist wieder etwas positives, nun gar keinen Memory-Manager mehr, sie nimmt sich einfach alles an Speicher, was vorhanden ist, und so bekomme ich in meine 8MB nun sage und schreibe 89000 QSOs hinein - in welchem Jahr werden wir wohl so viele QSOs im WWDX fahren können?

Auch im Zeitalter der großen, schnellen Rechner bleibt die Erweiterung des QSO-Datensatzes auf 90 Bytes ein ernstzunehmendes Problem. Es mag ja sein, daß man zuhause seinen 486er stehen hat, aber auf Expedition kann man den natürlich nicht mitnehmen - da muß der Laptop herhalten und das ist nur ein XT mit 640 kB Speicher. Und mit 3164 QSOs liegt CT nun wirklich über der Schmerzgrenze. Zumindest im Multi/Single-Betrieb wird dieses Limit ohne weiteres am Sonntagvormittag überschritten. Und dann? Ein neues Log anfangen... und man hat fast alle Vorteile des Computer Logging verloren.

Etwas irritierend finde ich die Tatsache, daß nach dem Eingeben eines Rufzeichens und Betätigen der Leertaste im WWDX-Mode die Zone nicht mehr automatisch im Zonenfeld erscheint. Vielmehr wird sie dort erst nach dem Drücken von Enter eingetragen. Ob das tatsächlich eine Verbesserung ist, wage ich zu bezweifeln - auch wenn man sich im Contest manchmal zu gerne auf den von CT vorgeschlagenen Eintrag verläßt.

Dem dringlichen Wunsch europäischer Funkamateure, endlich auch eine Logmöglichkeit für den WAE von europäischer Seite aus zu schaffen, ist K1EA auch in der jetzigen Version nicht nachgekommen. Offenbar ist es nicht ganz trivial, die QTC-Verwaltung mit in das Programm zu integrieren und die Motivation (sprich: Dollars aus Europa) auch nicht hoch genug.

Und so komme ich nach Aufzählung aller Vor- und Nachteile zu dem Schluß, daß die

Anschaffung der neuesten Version von CT nicht lohnt - außer man ist stolzer Besitzer eines DVPs. Allein die durch das neue Datenformat entstehenden Fehlermöglichkeiten schrecken ab. Zumindest aus meiner Sicht kann ich auf kurze Sicht auch keine weiteren Verbesserungsmöglichkeiten an CT mehr erkennen. Lediglich die Palette der unterstützten Conteste könnte etwas größer sein, und wenn die europäische WAE-Version tatsächlich mal kommt - was nicht sicher ist - werde ich umsteigen. Bis dahin bin ich jedoch mit CT 7.06 zufrieden.

Neues von CT

von Bernd Koch, DF3CB

Ab sofort wird in die CT Software das Rufzeichen des registrierten Benutzers direkt eingetragen und von den USA aus verschickt. Ich selbst habe keine Möglichkeit mehr, CT zu lizenzieren und zu verschicken und werde dies auch in Zukunft nicht mehr machen.

Allerdings bietet sich jetzt die Möglichkeit, Sammelbestellungen von DX- oder Contestclubs für CT oder den Digital Voice Processor zu erstellen und gemeinsam an K1EA Software zu schicken. Dabei ergibt sich dann einiges an Rabatten. Deutsche Handbücher können anstatt des amerikanischen Handbuches weiterhin bei mir bezogen werden, wobei der Preis von CT etwas reduziert wird.

Aus persönlichen Erfahrungen und aus den Briefen vieler Anwender heraus hat sich allerdings ergeben, daß die CT Version 8 ein Rückschritt gegenüber der Vorgängerversion 7 ist. Ich persönlich verwende weiterhin CT Version 7.

Hinter der Firma 'K1EA Software' verbirgt sich jetzt Dick Newell, AK1A, der Software-Autor der PacketCluster Software. Einzelbestellungen von CT können an ihn oder wie gehabt an KC1EO gerichtet werden. Sammelbestellungen bitte an DF3CB.

Die ZA1A-Story

von Bernd Koch, DF3CB

Auf der diesjährigen Ham Radio in Friedrichshafen trat Martti Laine, OH2BH, an den BCC heran mit der Einladung, ob nicht einer der BCC-Mitglieder Interesse hätte, an der zweiten ZA1A DXpedition teilzunehmen. Ziel sollte sein, die noch recht neu lizenzierten, mittlerweile 24 albanischen Funkamateure weiter zu unterstützen, in Contest-Betriebstechnik einzuführen und v.a. um persönliche Kontakte zu schaffen als Basis für weitere Contest-Expeditionen dorthin.

Nach kurzem Überlegen sagte ich zu und besorgte ein Flugticket (Swissair und die ungarische MALEV fliegen einmal wöchentlich nach Tirana) und ein Visum. OH2BH war zusammen mit OH6EI bereits am Sonntag des Ham Radio Wochenendes nach Albanien gereist. Im Verlauf der Woche reisten noch Marttis Sohn Petri, KC6KOU, sowie

OH1MKT, OH2BSI und OH2BNW an. Bis zu meinem Abflug hatten wir jeden Morgen Sked, um noch Dinge zu besprechen, die ich noch mitnehmen mußte.

Dazu gehörte vor allem ein großer Koffer voll von Lebensmitteln - *die Versorgungslage in ZA ist katastrophal*. Der Speiseplan sah für die Finnen in der ersten Woche ungefähr so aus: Montag Tomatensalat, Dienstag Tomatensalat, Mittwoch Tomatensalat usw.

Nach meiner Ankunft fuhren wir zunächst in den Küstenort Durres in ein etwas heruntergekommenes Luxushotel und die Finnen stürzten sich erstmal auf meinen Essenskoffer. In diesem Hotel waren wir ohnehin die einzigen Gäste - die Finnen hatten bereits den gesamten oberen Stock in Beschlag genommen und zwei Shacks eingerichtet.

Am Freitag fuhren wir nach Tirana und bauten für den World Championship Contest an dem Wochenende an der Universität von Tirana zwei weitere Stationen mit einem 3ele Beam und einer Cushcraft R7 auf. Am Abend des gleichen Tages hatten wir ein Treffen mit den albanischen Funkamateuren ausgemacht, die praktisch alle vollzählig erschienen. OH2BH zeigte einige Dias der letztjährigen ZA1A-Aktivität und der South-Sandwich DXpedition. Unter den ZA's schrieben wir im Rahmen des World Championship Contests für das kommende Wochenende unter den ZA's einen internen Contest aus, bei dem es darum ging, mit einem zweiten Kopfhörer möglichst viele Contest-Calls richtig aufzuschreiben.

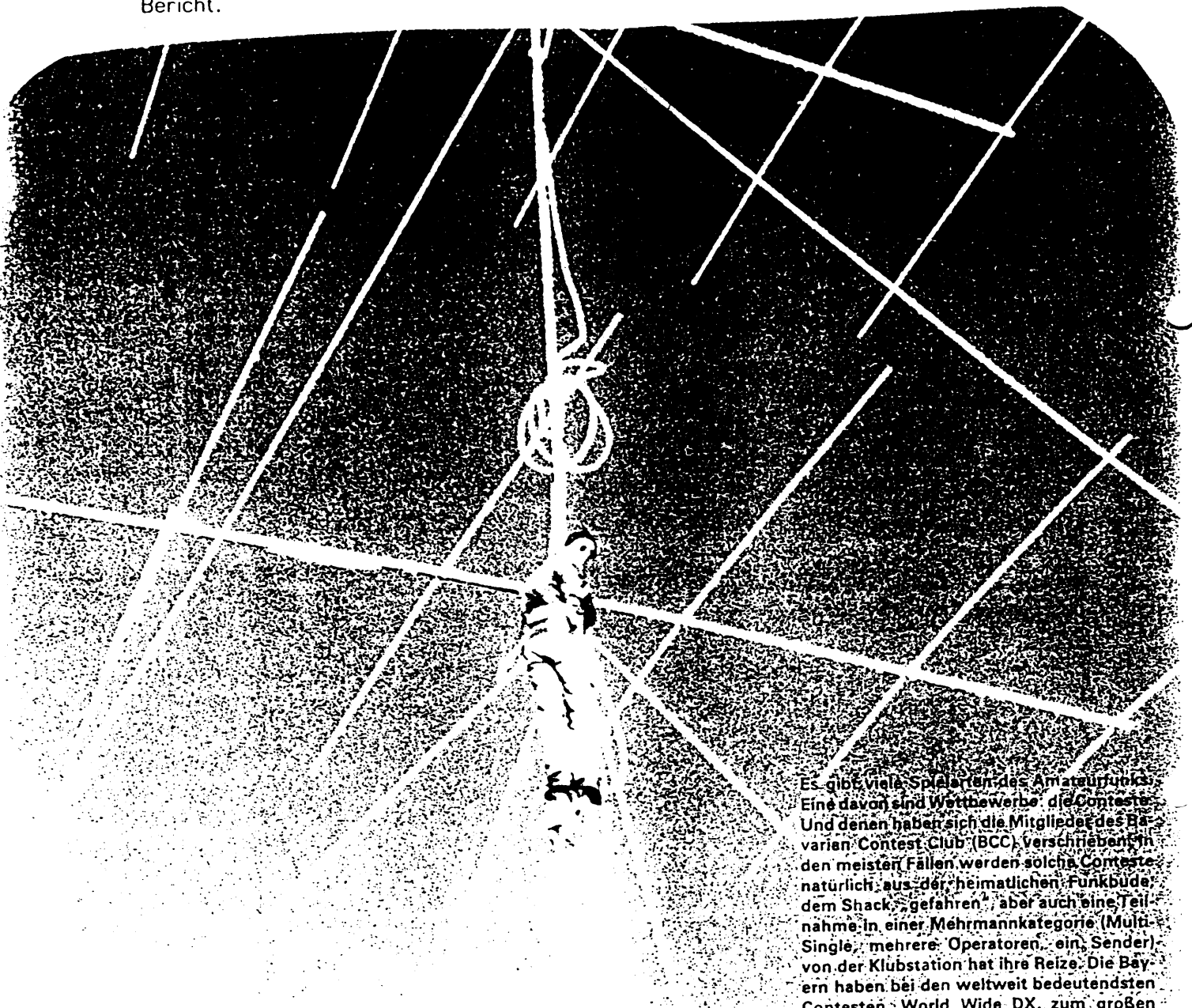
Am World Championship Contest nahmen wir als offizielle Headquarter Station des neugegründeten AARA in der Multi/Multi-Klasse teil. OH6EI und ich blieben den Contest über an der Universität und machten 20 und 40m, während die restlichen Finnen von Durres aus die anderen Bänder versorgten. Nach Contestende hatten wir 6600 QSO's im Log. Unsere albanischen Freunde zeigten sehr großes Interesse an Contesten und trauten sich teilweise selbst an die Taste.

Das Resultat der gesamten Aktivität waren ca. 21.000 QSO's, wobei sich zeigte, daß teilweise die pileups immer noch gigantisch waren. Wir konnten u.a. viele 6m-Freaks glücklich machen. Von den Albanern wurden wir sehr herzlich aufgenommen. Sie erwiesen sich als äußerst freundlich und zuverlässig.

Während meines Besuches in ZA habe ich alle notwendigen Kontakte knüpfen können, um Besuche unsererseits dort zu ermöglichen. Gastlizenzen und Unterkünfte sind kein Problem. Der schwierigste Teil sind die Transportmöglichkeiten - es gibt kaum öffentliche Taxis oder private Autos. Vom Postministerium wurde uns ein Fahrer zur Verfügung gestellt. OH1MKT wird ab Oktober für 4 Jahre nach Albanien gehen und steht für geplante Trips nach ZA ebenfalls zur Verfügung.

Titelbild

In der Zeitschrift Funkamateure war im Juni Ausgabe auf der Rückseite der folgende Bericht.



Es gibt viele Spielarten des Amateurrucks. Eine davon sind Wettbewerbe, die Contests. Und denen haben sich die Mitglieder des Bavarian Contest Club (BCC) verschrieben. In den meisten Fällen werden solche Contests natürlich aus der heimatischen Funkbude, dem Shack, gefahren, aber auch eine Teilnahme in einer Mehrmannkategorie (Multi-Single, mehrere Operatoren, ein Sender) von der Klubstation hat ihre Reize. Die Bayern haben bei den weltweit bedeutendsten Contests, World Wide DX, zum großen Schlag ausgeholt. Wegen der besseren Chancen zogen sie dazu mehrmals aus nach Luxemburg und funkten dort unter Sonderzeichen. In beiden 1989er Wettbewerben glückte dabei der Europasieger in der „Königskategorie“ Multi-Multi (mehrere Funker, mehrere Sender); die Rekorde stehen noch. Natürlich waren der technische und personelle Aufwand, wie auf dem Siegerfoto unverkennbar, beträchtlich. Vom Know-how nicht zu reden. Die eingesetzte Technik stammte übrigens von 85 verschiedenen Funkamateuren bzw. Klubstationen. Auf dem großen Foto ist Bernhard, DF7RX, bei der Arbeit an der 2x6-Element-Yagi für 28 MHz zu sehen. Für jedes der sechs KW-Bänder standen wenigstens zwei Antennen zur Verfügung. Tnx fr Info an Bernhard, DF7RX.



PacketRadio - Heimatbox

Immer wieder kommt aus den Reihen der Mitglieder die Frage über welche Box ist das Mitglied zu erreichen. Hier nun eine unvollständige Liste über welche Box die einzelnen zu erreichen sind.

Call	Box	Call	Box
DF2UU	DB0IE	DL4MEH	DB0IGL
DF3CB	DB0MWE	DL4MDO	DB0AAB
DF7RX	DB0MWE	DL4RDJ	DB0RGB
DF9LJ	DB0HES	DL5MAE	DB0AAB
DG6MGP	DB0AAB	DL5RDQ	DB0RGB
DG7MHU	DB0AAB	DL6RAI	DB0AAB
DK6WL	DB0MWE	DL6RDI	DB0RGB
DK9IP	DB0IE	DL7AV	DB0KCP
DL1MFL	DB0MWE	DL8OH	DB0BOX
DL2MEH	OE9XPI	DL9RDQ	DB0RGB
DL2NBU	DB0BOX	HB9DFD	HB9EAS
DL2SCJ	OE9XPI	Y23EK	DB0DNI
DL3LAB	DB0HES	Y24UK	DB0DNI
DL3MFZ	DB0MWE	Y42MK	DB0DNI
DL4MCF	DB0MWE		